

Bildung für nachhaltige Entwicklung an der vhs Bad Segeberg - vom regionalen Kochkurs zum ... fairen Handel



Mit dem Zitat von Schleswig-Holsteins Umweltminister Jan Philipp Albrecht (2021):
„Probleme erkennen, eigenständig lösen und damit nachhaltige Entwicklung fördern – das ist die Idee der Bildung für nachhaltige Entwicklung.“

Seit geraumer Zeit prägt das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung - kurz BNE - auch die Arbeit der Volkshochschule Bad Segeberg. Im Rahmen unseres Bildungsverständnisses finden Sie Nachhaltigkeit auf unterschiedlichste Weise. Als Querschnittsthema in diversen Kursangeboten, vom regionalen (Herbst-)Kochkurs bis zur Verarbeitung von Recycling Produkten in unseren Kunstkursen. Und nicht zuletzt auch in der Arbeit mit unseren Kooperationspartnern. Im historischen Gebäude der vhs, dem Speicher Lücken, versuchen wir neben der energetischen Optimierung unseren Kund*innen überwiegend Produkte aus der Region sowie fair gehandelte Produkte (Kaffee etc.) anzubieten. Fairer Handel bedeutet, dass alle beteiligten Organisationen und Unternehmen gleichermaßen internationale Fair Trade-Standards einhalten müssen. Durch definierte Mindestanforderungen wird sichergestellt, dass umweltschonende Produktionsverfahren eingesetzt werden und die Zahlung von stabilen Mindestpreisen sowie das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit eingehalten werden.

Nach unserem Verständnis von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) kommen wir zu dem Schluss, dass BNE weniger darauf abzielt, Wissen klassisch zu vermitteln, als vielmehr damit anzufangen, nachhaltiger zu leben und sich diesem Thema zu öffnen. Dies ist ein übergreifendes Konzept, das Schlüsselkompetenzen vermittelt und dazu beiträgt, dass unser Leben auch morgen noch lebenswert ist.

Dies erfolgt in Anlehnung an die Landesstrategie und kann somit in allen Bildungseinrichtungen und Lernorten Schleswig-Holsteins wirken. Bereits seit Beginn der UN-Dekade BNE im Jahr 2005 arbeitet die Landesregierung an verschiedenen Stellen an der Implementierung und Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schleswig-Holstein. Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen umzusetzen und ihre Politik an der Agenda 2030 zu orientieren.

(Quelle: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/Themen/BildungHochschulen/BildungFuerNachhaltigeEntwicklung/bne.html>)

Ihr Michael Kölln im Januar 2022